SCHADEN.NEWS







27.09.2017

ALLIANZ ERNENNT NEUEN SCHADEN-CHEF

Die Allianz Versicherungs-AG erhält einen neuen Schadenvorstand. Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat Jochen Haug, 42, zum 1. Januar 2018 in den Vorstand berufen. Haug übernimmt das Schaden-Ressort von Mathias Scheuber, 60, der nach mehr als 32 Jahren im Dienste der Allianz zum Jahresende altersbedingt aus dem Vorstand ausscheidet.

INTERNATIONALE FÜHRUNGSPERSÖNLICHKEIT AUS DEN EIGENEN REIHEN

Jochen Haug, derzeit Regional Chief Business Officer der Allianz SE in Mittel- und Osteuropa (CEE) und dort verantwortlich für Sach-, Lebens- und Krankenprodukte, Underwriting und Schaden, kam 2007 zur Allianz. Dort begann er im Außendienst der Vertriebsregion Nordwest. Mitte 2009 wechselte der Jurist und Betriebswirt (MBA) zur Allianz SE in den Bereich Wachstumsmärkte und ging 2011 als Chief Financial Officer für die Asien-Pazifik-Region nach Singapur. Zwischen 2013 und 2015 verantwortete er als Mitglied der Regionalleitung in Köln das Sach-Privat-Geschäft für den gesamten Norden Deutschlands. „Wir freuen uns, dass wir mit Jochen Haug eine international erfahrene Führungspersönlichkeit aus den Reihen der Allianz und mit tiefer Expertise in der Sachversicherung, insbesondere im Bereich Schaden, für seine Nachfolge gewinnen konnten“, betont Joachim Müller, Vorstandsvorsitzender der Allianz Versicherungs-AG, in einer Meldung des Unternehmens und

ergänzt: „Wir danken Mathias Scheuber für seine außerordentlich erfolgreiche Arbeit für die Allianz. Er hat sich sowohl um den Vertrieb als auch in den letzten Jahren um die Digitalisierung des Schadenmanagements sehr verdient gemacht. Für seine Zukunft wünschen wir ihm alles Gute.